

Inhalt

Einleitung: Die Mediatisierung der deutschen Forensik.

Ein wissenssoziologischer Medienwirkungsansatz

Jo Reichertz

7

Teil I

Theoretische Selbstverständigung

Zum Gebrauch des Begriffs *Mediatisierung*.

Ein Versuch der Verortung

Jo Reichertz

34

Alles kann Forensik sein. Entwicklungsgeschichte des Forensikbegriffs

Nina Kiedrowicz

58

Zuschaueraktivitäten aus der Perspektive

eines wissenssoziologischen Medienwirkungsansatzes

Caroline Plewnia

75

Teil II

Kontexte

Anglo-American Forensic Television. An Overview

Lindsay Steenberg

88

Mediatisierung des Todes.

Die Leiche zwischen Unsichtbarkeit und Medienpräsenz

Matthias Meitzler

111

Teil III

Methode

Forschen bei privaten Unternehmen.

Herausforderungen und Potenziale des Feldeinstiegs

Matthias Meitzler

148

5

Aktivierte Zuschauer. Forschungsfragen und methodische Vorgehensweise <i>Caroline Plewnia</i>	162
---	-----

Teil IV Forschungsergebnisse

Der Tatort als Wimmelbild. Die Remedialisierung von CSI und ihre Wirkungen <i>Caroline Plewnia</i>	180
„Ich wollt' halt schnell nach oben.“ Private Unternehmen auf dem forensischen Markt <i>Matthias Meitzler</i>	203

Teil V Weiterführungen

„....klingt eher sexy als Chemie.“ Forensische Studienangebote im Kontext der unternehmerischen Hochschule <i>Matthias Meitzler und Caroline Plewnia</i>	254
Mit ästhetischem Wissen zur globalen Weltöffentlichkeit. Das Forschungsinstitut <i>Forensic Architecture</i> <i>Lisa Schmidt-Herzog</i>	278
Die Forensik als medial angestoßene Lebens-Welt <i>Jo Reichertz, Matthias Meitzler und Caroline Plewnia</i>	302
Autorinnen und Autoren	324